

# **Modulverzeichnis**

**zu der Prüfungsordnung für den Bachelor-  
Studiengang "Psychologie" (Amtliche  
Mitteilungen Nr. 18/2010 S. 1162)**

---



---

## Module

B.Psy.003: Versuchspersonenstunden.....	1344
B.Psy.004: Berufsbezogenes Praktikum.....	1345
B.Psy.101: Quantitative Methoden I.....	1346
B.Psy.102: Quantitative Methoden II.....	1347
B.Psy.103: Erarbeitung und Präsentation von Inhalten aus Wissenschaft und Praxis.....	1348
B.Psy.104: Allgemeine Psychologie II.....	1350
B.Psy.201: Allgemeine Psychologie I.....	1351
B.Psy.202: Einführung in Gebiete und Forschungsmethoden der Psychologie.....	1353
B.Psy.203: Empirisch-experimentelles Praktikum.....	1355
B.Psy.301: Differentielle Psychologie.....	1356
B.Psy.302: Grundlagen der Diagnostik.....	1358
B.Psy.303: Diagnostische Verfahren.....	1359
B.Psy.401: Entwicklungspsychologie.....	1360
B.Psy.501: Sozialpsychologie.....	1362
B.Psy.502: Wirtschaftspsychologie I.....	1363
B.Psy.601: Wirtschaftspsychologie II.....	1364
B.Psy.701: Klinische Psychologie und Psychotherapie I.....	1366
B.Psy.702: Klinische Psychologie und Psychotherapie II.....	1367
B.Psy.801: Pädagogische Psychologie I.....	1368
B.Psy.802: Pädagogische Psychologie II.....	1369
B.Psy.901: Biologische Psychologie.....	1370

# Übersicht nach Modulgruppen

## 1) Kerncurriculum

Es müssen wenigstens 180 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erworben werden.

## 2) Orientierungsphase

Es müssen folgende 8 Pflichtmodule im Umfang von 60 C erfolgreich absolviert werden. Die Module B.Psy.101 und B.Psy.102 sind Orientierungsmodule.

B.Psy.101: Quantitative Methoden I (6 C, 3 SWS) - Orientierungsmodul.....	1346
B.Psy.102: Quantitative Methoden II (6 C, 3 SWS) - Orientierungsmodul.....	1347
B.Psy.103: Erarbeitung und Präsentation von Inhalten aus Wissenschaft und Praxis (8 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	1348
B.Psy.201: Allgemeine Psychologie I (8 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	1351
B.Psy.202: Einführung in Gebiete und Forschungsmethoden der Psychologie (8 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	1353
B.Psy.301: Differentielle Psychologie (8 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	1356
B.Psy.501: Sozialpsychologie (8 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	1362
B.Psy.901: Biologische Psychologie (8 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	1370

## 3) Hauptstudium - Pflichtmodule

Es müssen folgende 10 Pflichtmodule im Umfang von 76 C erfolgreich absolviert werden.

B.Psy.003: Versuchspersonenstunden (1 C) - Pflichtmodul.....	1344
B.Psy.004: Berufsbezogenes Praktikum (15 C) - Pflichtmodul.....	1345
B.Psy.104: Allgemeine Psychologie II (8 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1350
B.Psy.203: Empirisch-experimentelles Praktikum (6 C, 3 SWS) - Pflichtmodul.....	1355
B.Psy.302: Grundlagen der Diagnostik (8 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1358
B.Psy.303: Diagnostische Verfahren (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1359
B.Psy.502: Wirtschaftspsychologie I (8 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1363
B.Psy.701: Klinische Psychologie und Psychotherapie I (8 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1366
B.Psy.801: Pädagogische Psychologie I (8 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1368
B.Psy.401: Entwicklungspsychologie (8 C, 4 SWS).....	1360

## 4) Hauptstudium - Wahlpflichtmodule

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von wenigstens 16 C erfolgreich absolviert werden.

B.Psy.601: Wirtschaftspsychologie II (8 C, 4 SWS).....	1364
B.Psy.702: Klinische Psychologie und Psychotherapie II (8 C, 4 SWS).....	1367
B.Psy.802: Pädagogische Psychologie II (8 C, 4 SWS).....	1369

### **5) Nicht-psychologisches Wahlpflichtmodul**

Es muss wenigstens ein nicht-psychologisches Wahlpflichtmodul im Umfang von wenigstens 8 C erfolgreich absolviert werden. Dazu können Module aus dem universitätsweiten Modulhandbuch für Schlüsselkompetenzen oder ein von der Prüfungskommission als gleichwertig anerkanntes Modul belegt werden. Als gleichwertig anerkannte sowie besonders geeignete Module werden jeweils zu Semesterbeginn in geeigneter Weise bekannt gegeben. Die Prüfungskommission kann auf Antrag die Absolvierung anderer als der Module nach Satz 2 zulassen; bei Antragstellung ist die Teilnahme an einer Fachstudienberatung nachzuweisen.

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		1 C
<b>Modul B.Psy.003: Versuchspersonenstunden</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> 30 Stunden Teilnahme als Versuchsperson an empirisch-psychologischen Untersuchungen. Die Studierenden gewinnen eine vertiefte Einsicht in den Aufbau und die Durchführung empirisch-experimenteller psychologischer Untersuchungen aus der Perspektive als Versuchsperson.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 30 Stunden Selbststudium: 0 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Der zeitliche Aufwand von 30 Stunden bei der Teilnahme als Versuchsperson an empirisch-psychologischen Untersuchungen muss nachgewiesen werden, indem dem Prüfungsamt die schriftliche Bestätigung des wissenschaftlichen Personals vorgelegt wird.</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> 30 Stunden Teilnahme als Versuchsperson an empirisch-psychologischen Untersuchungen. Die Studierenden gewinnen eine vertiefte Einsicht in den Aufbau und die Durchführung empirisch-experimenteller psychologischer Untersuchungen aus der Perspektive als Versuchsperson.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Lass	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b>	
<b>Wiederholbarkeit:</b> keine	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Das Modul muss bis zur Abgabe der Bachelorarbeit abgeschlossen sein.		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		15 C
<b>Modul B.Psy.004: Berufsbezogenes Praktikum</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Transfer der Inhalte des Bachelor-Studiums auf die praktische Anwendung in psychologischen Tätigkeitsbereichen. In sozialen Arbeitszusammenhängen erlernen die Studierenden Strategien zur Konfliktbewältigung, Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit und Empathie. Die Prüfungsleistung besteht im Erstellen eines Erfahrungsberichtes.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 450 Stunden Selbststudium: 0 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Bescheinigung der Anleiterin/ des Anleiters über das Ableisten des Praktikums</b>		
<b>Lehrveranstaltung: Praktikum von 12 Wochen Dauer</b>		
<b>Prüfung: Erfahrungsbericht (max. 3 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Transfer der Inhalte des Bachelor-Studiums auf die praktische Anwendung in psychologischen Tätigkeitsbereichen. In sozialen Arbeitszusammenhängen erlernen die Studierenden Strategien zur Konfliktbewältigung, Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit und Empathie. Die Prüfungsleistung besteht im Erstellen eines Erfahrungsberichtes.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss der Orientierungsphase sowie Teilnahme an den Veranstaltungen des 3. Fachsemesters	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Lass	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> keine	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4 - 6	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> <b>Häufigkeit:</b> Studienbegleitend oder während der vorlesungsfreien Zeit. Empfohlen wird die Ableistung in der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem 4. und 5. bzw. 5. und 6. Semester. <b>Dauer:</b> Das Modul muss innerhalb von höchstens zwei Praktika mit einer Mindestdauer von jeweils 6 Wochen vor Abgabe der Bachelorarbeit abgeschlossen werden.		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 3 SWS
<b>Modul B.Psy.101: Quantitative Methoden I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse in Messen und Skalieren; Deskriptive Analyse von Daten, Darstellung, Maße der zentralen Tendenz, Streuungsmaße, Korrelation und lineare Einfachregression, Wahrscheinlichkeitsrechnung, Zufallsvariablen und Verteilungen, Statistische Tests, Effektmaße und Teststärke.  Die erworbenen Kenntnisse versetzen die Studierenden in die Lage, empirische Untersuchungen kritisch zu bewerten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 44 Stunden Selbststudium: 136 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. <b>Quantitative Methoden I</b> (Vorlesung) 2. <b>Quantitative Methoden I</b> (Seminar)		2 SWS 1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (100 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse in Messen und Skalieren; Deskriptive Analyse von Daten, Darstellung, Maße der zentralen Tendenz, Streuungsmaße, Korrelation und lineare Einfachregression, Wahrscheinlichkeitsrechnung, Zufallsvariablen und Verteilungen, Statistische Tests, Effektmaße und Teststärke.  Die erworbenen Kenntnisse versetzen die Studierenden in die Lage, empirische Untersuchungen kritisch zu bewerten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Willi Hager	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: nicht begrenzt Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 3 SWS
<b>Modul B.Psy.102: Quantitative Methoden II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu psychologischen und statistischen Hypothesen: Hypothesenableitung und Hypothesenprüfung; Mittelwerthypothesen, Korrelationshypothesen, Ranghypothesen, Wahrscheinlichkeitshypothesen und jeweilige Testplanung.  Die erworbenen Kenntnisse versetzen die Studierenden in die Lage, empirische Untersuchungen kritisch zu bewerten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 44 Stunden Selbststudium: 136 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. <b>Quantitative Methoden II</b> (Vorlesung) 2. <b>Quantitative Methoden II</b> (Seminar)		2 SWS 1 SWS
<b>Prüfung: Klausur (100 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse zu psychologischen und statistischen Hypothesen: Hypothesenableitung und Hypothesenprüfung; Mittelwerthypothesen, Korrelationshypothesen, Ranghypothesen, Wahrscheinlichkeitshypothesen und jeweilige Testplanung.  Die erworbenen Kenntnisse versetzen die Studierenden in die Lage, empirische Untersuchungen kritisch zu bewerten.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Willi Hager	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> keine Angabe	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl Vorlesung: nicht begrenzt Seminar: 30 TeilnehmerInnen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.103: Erarbeitung und Präsentation von Inhalten aus Wissenschaft und Praxis</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Standards des wissenschaftlichen Arbeitens und praktizieren die entsprechenden Techniken und Strategien. Diese umfassen Einführung in die Literatursuche und Internetrecherche, das Lesen und Verstehen von englischsprachiger Primärliteratur, die Bewertung der Qualität empirischer Studien, Regeln zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis, Kommunikation und Publikation wissenschaftlicher Erkenntnisse: Fachvortrag und das Schreiben von Fachartikeln. Zusätzlich durchlaufen die Studierenden ein Präsentationstraining und erhalten eine praktische Einführung in computergestützte Datenanalyse mit Excel und STATISTICA.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Bestehen von mindestens 10 von 12 Hausaufgaben sowie das Halten eines Fachvortrages.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Einführung in angewandt-empirisches Arbeiten</b> (Seminar)		2 SWS
<b>2. Gute wissenschaftliche Praxis</b> (Seminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Kurzartikel (max. 3000 Wörter)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Bestehen von mindestens 10 von 12 Hausaufgaben sowie das Halten eines Fachvortrages.		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse in den Standards des wissenschaftlichen Arbeitens und praktizieren die entsprechenden Techniken und Strategien. Diese umfassen Einführung in die Literatursuche und Internetrecherche, das Lesen und Verstehen von englischsprachiger Primärliteratur, die Bewertung der Qualität empirischer Studien, Regeln zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis, Kommunikation und Publikation wissenschaftlicher Erkenntnisse: Fachvortrag und das Schreiben von Fachartikeln. Zusätzlich durchlaufen die Studierenden ein Präsentationstraining und erhalten eine praktische Einführung in computergestützte Datenanalyse mit Excel und STATISTICA.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> PD Dr. York Hagmayer	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2	

<b>Maximale Studierendenzahl:</b>	
-----------------------------------	--

30	
----	--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.104: Allgemeine Psychologie II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, die zentralen psychologischen Theorien und Forschungsbefunde aus den Bereichen: Lernen, Gedächtnis, Kategorisierung, Wissensrepräsentation, Denken, Problemlösen, Expertise und Kreativität, Entscheiden und Urteilen zu überblicken.  Die Kenntnisse aus mindestens einem dieser Bereiche werden im Rahmen eines Seminars vertieft.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse durch eine dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit (Vorbereitung einer Seminarstunde) und einen individuellen mündlichen Vortrag.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 58 Stunden Selbststudium: 182 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Allgemeine Psychologie II</b> (Vorlesung) <b>2. Allgemeine Psychologie II</b> (Seminar)		2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Mündlicher Fachvortrag, ca. 10 Minuten (25% der Note); Klausur (75% der Note) (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, die zentralen psychologischen Theorien und Forschungsbefunde aus den Bereichen Lernen, Gedächtnis, Kategorisierung, Wissensrepräsentation, Denken, Problemlösen, Expertise und Kreativität, Entscheiden und Urteilen zu überblicken.  Die Kenntnisse aus mindestens einem dieser Bereiche werden im Rahmen eines Seminars vertieft.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Michael Waldmann	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl  Vorlesung: nicht begrenzt  Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C
<b>Modul B.Psy.201: Allgemeine Psychologie I</b>		4 SWS
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage zentrale psychologische Theorien und Forschungsbefunde aus den Bereichen Sensorische Wahrnehmung und Psychophysik, daten- und wissensgeleitete Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Sprache, bildhafte und räumliche Kognitionen, Bewusstsein, Motivation, Emotion zu überblicken.</p> <p>Die Studierenden lernen psychologische Sachverhalte in einer neurowissenschaftlichen Perspektive zu verstehen und begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.</p> <p>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse durch eine dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit (Vorbereitung einer Seminarstunde) und einen individuellen mündlichen Vortrag.</p>		<p><b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 58 Stunden Selbststudium: 182 Stunden</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. <b>Allgemeine Psychologie I</b> (Vorlesung) 2. <b>Allgemeine Psychologie I</b> (Seminar)</p>		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Mündlicher Fachvortrag, ca. 10 Minuten (25% der Note); Klausur, (75% der Note) (60 Minuten)</b>		
<p><b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, zentrale psychologische Theorien und Forschungsbefunde aus den Bereichen Sensorische Wahrnehmung und Psychophysik, daten- und wissensgeleitete Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Sprache, bildhafte und räumliche Kognitionen, Bewusstsein, Motivation, Emotion zu überblicken.</p> <p>Die Studierenden lernen psychologische Sachverhalte in einer neurowissenschaftlichen Perspektive zu verstehen und begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.</p>		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uwe Mattler	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl:		

Vorlesung: nicht begrenzt

Seminar: 30 Teilnehmer/-innen

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.Psy.202: Einführung in Gebiete und Forschungsmethoden der Psychologie</b>	8 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse über folgende Themenfelder der Psychologie: Allgemeine, Differentielle, Entwicklungs-, Sozial-, Biologische, Klinische, Pädagogische, Arbeits- und Wirtschaftspsychologie. Dies schließt eine Einführung in die Theorienbildung in den einzelnen Bereichen ein. Zum anderen erlernen sie folgende grundlegende methodische Vorgehensweisen: experimentelle und quasi-experimentelle Methoden, Beobachtungs- und Befragungsstudien, Evaluationsstudien, qualitative Verfahren, Einzelfallstudien. Außerdem erhalten sie einen Einblick in bereichsspezifische Methoden gegliedert nach den Themenfeldern.  Die Studierenden erlernen die Kompetenz, analytisch zu denken, methodisch zu reflektieren sowie begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Einführung in die Gebiete der Psychologie</b> (Vorlesung) <b>2. Einführung in die Forschungsmethoden der Psychologie</b> (Vorlesung)  <b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>	2 SWS 2 SWS
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, folgende Themenfelder der Psychologie zu überblicken: Allgemeine, Differentielle, Entwicklungs-, Sozial-, Biologische, Klinische, Pädagogische, Arbeits- und Wirtschaftspsychologie. Dies schließt eine Einführung in die Theorienbildung in den einzelnen Bereichen ein. Zum anderen erbringen die Studierenden den Nachweis, dass sie in der Lage sind, folgende grundlegende methodische Vorgehensweisen zu überblicken: experimentelle und quasi-experimentelle Methoden, Beobachtungs- und Befragungsstudien, Evaluationsstudien, qualitative Verfahren, Einzelfallstudien. Außerdem erhalten sie einen Einblick in bereichsspezifische Methoden gegliedert nach den Themenfeldern.  Die Studierenden erlernen die Kompetenz, analytisch zu denken, methodisch zu reflektieren sowie begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Lass
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1

<b>Maximale Studierendenzahl:</b>	
-----------------------------------	--

nicht begrenzt	
----------------	--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 3 SWS
<b>Modul B.Psy.203: Empirisch-experimentelles Praktikum</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage in Kleingruppen eine empirische Studie planen, durchführen, auswerten und präsentieren zu können. Gleichzeitig erwerben sie die Kompetenz, sich vertieftes Wissen aus der Fachliteratur zu erschließen. Durch die Arbeit in Kleingruppen erlernen sie zusätzlich Strategien zur Konfliktbewältigung, Kritikfähigkeit und Teamfähigkeit.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Empirisch-experimentelles Praktikum</b>		3 SWS
<b>Prüfung: Einzelbericht (max. 10 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, in Kleingruppen eine empirische Studie planen, durchführen, auswerten und präsentieren zu können. Gleichzeitig erwerben sie die Kompetenz, sich vertieftes Wissen aus der Fachliteratur zu erschließen. Durch die Arbeit in Kleingruppen erlernen sie zusätzlich Strategien zur Konfliktbewältigung, Kritikfähigkeit und Teamfähigkeit.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.101, B.Psy.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Uta Lass	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 15		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: 6 Gruppen à 15 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C
<b>Modul B.Psy.301: Differentielle Psychologie</b>		4 SWS
<p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage zentrale Konzepte und Forschungsmethoden der Differentiellen Psychologie, Theorien der Persönlichkeit, Verhaltenskonstanz und Variabilität, Angst und Ängstlichkeit, Determinanten interindividueller Unterschiede: genetische Faktoren und Umwelteinflüsse, interindividuelle Differenzen im Leistungsbereich und Geschlechtsunterschiede zu überblicken.</p> <p>Die Studierenden lernen, begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.</p> <p>Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: In einer dokumentierten Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag erwerben die Studierenden die Kompetenz, wissenschaftliche Inhalte reflektiert und systematisch zu präsentieren.</p>		<p><b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen:</b> 1. <b>Einführung in die Differentielle und Persönlichkeitspsychologie</b> (Vorlesung) 2. <b>Differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung</b> (Seminar)</p>		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<p><b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, zentrale Konzepte und Forschungsmethoden der Differentiellen Psychologie, Theorien der Persönlichkeit, Verhaltenskonstanz und Variabilität, Angst und Ängstlichkeit, Determinanten interindividueller Unterschiede: genetische Faktoren und Umwelteinflüsse, interindividuelle Differenzen im Leistungsbereich und Geschlechtsunterschiede zu überblicken.</p> <p>Die Studierenden lernen, begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.</p>		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> N. N.	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<p><b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: nicht begrenzt</p>		

Seminar: 30 Teilnehmer/-innen

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.302: Grundlagen der Diagnostik</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse in den Grundlagen psychologischer Messung: Definition und Messung psychologischer Attribute; Erhebungsstrategien; Einzel- vs. Gruppentestung; Gestaltung der Testsituation; computergestützte Diagnostik; Eigenschafts- vs. Verhaltensdiagnostik; Axiome der Klassischen Testtheorie; Objektivität, Reliabilität und Validität; Skalen, Transformationen, Normen; Speed- und Power-Tests.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: In einer dokumentierten Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag erwerben die Studierenden die Kompetenz, wissenschaftliche Inhalte reflektiert und systematisch zu präsentieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Grundlagen psychologischer Diagnostik</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Testtheorie</b> (Seminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse in den Grundlagen psychologischer Messung: Definition und Messung psychologischer Attribute; Erhebungsstrategien; Einzel- vs. Gruppentestung; Gestaltung der Testsituation; computergestützte Diagnostik; Eigenschafts- vs. Verhaltensdiagnostik; Axiome der Klassischen Testtheorie; Objektivität, Reliabilität und Validität; Skalen, Transformationen, Normen; Speed- und Power-Tests.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.101, B.Psy.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> N. N.	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: nicht begrenzt Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.303: Diagnostische Verfahren</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse in theoretischen Grundlagen und fachgerechter praktischer Durchführung von Verfahren zur Verhaltensbeobachtung, diagnostischen Interviews sowie fragebogenbasierter Leistungs- und Persönlichkeitsmessung und erwerben Kenntnisse der jeweiligen Einsatzmöglichkeiten und Grenzen dieser Verfahren mit Bezug auf die DIN 33430.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse durch eine dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 123 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Leistungs- und Persönlichkeitsmessung (Seminar)</b> <b>2. Interview und Beobachtung (Seminar)</b>		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse in theoretischen Grundlagen und fachgerechter praktischer Durchführung von Verfahren zur Verhaltensbeobachtung, diagnostischen Interviews sowie fragebogenbasierter Leistungs- und Persönlichkeitsmessung und erwerben Kenntnisse der jeweiligen Einsatzmöglichkeiten und Grenzen dieser Verfahren mit Bezug auf die DIN 33430.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.302	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> N. N.	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: nicht begrenzt Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C
<b>Modul B.Psy.401: Entwicklungspsychologie</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse in Grundlagen, Theorien und Methoden der Entwicklungspsychologie sowie Kenntnisse zu zentralen empirischen Befunden aus den folgenden Bereichen: Denkentwicklung, Sprachentwicklung, Entwicklung moralischen Urteils, Bindungsverhalten; differentielle Entwicklungspsychologie, Psychologie der Lebensspanne.  Die Studierenden lernen, begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: In einer dokumentierten Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag erwerben die Studierenden die Kompetenz, wissenschaftliche Inhalte reflektiert und systematisch zu präsentieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Einführung in die Entwicklungspsychologie</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Ausgewählte Themen der kognitiven und sozial-emotionalen Entwicklung</b> (Seminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse in Grundlagen, Theorien und Methoden der Entwicklungspsychologie sowie über Kenntnisse zu zentralen empirischen Befunden aus den folgenden Bereichen: Denkentwicklung, Sprachentwicklung, Entwicklung moralischen Urteils, Bindungsverhalten; differentielle Entwicklungspsychologie, Psychologie der Lebensspanne.  Die Studierenden lernen, begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Hannes Rakoczy	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: nicht begrenzt		

Seminar: 30 Teilnehmer/-innen

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C
<b>Modul B.Psy.501: Sozialpsychologie</b>		4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Grundlagen sozialpsychologischer Forschungsmethodik sowie Kenntnisse bezüglich zentraler Theorien und empirischer Befunde aus folgenden sozialpsychologischen Bereichen: Soziale Kognition, interpersonelle Prozesse, Prozesse innerhalb und zwischen sozialen Gruppen, Einfluss kultureller Merkmale auf sozialpsychologische Prozesse.  Die Studierenden erlernen die Kompetenz, analytisch zu denken, methodisch zu reflektieren sowie begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Sozialpsychologie I mit begleitendem Tutorium (Vorlesung)</b>		2 SWS
<b>2. Sozialpsychologie II mit begleitendem Tutorium (Vorlesung)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse in den Grundlagen sozialpsychologischer Forschungsmethodik sowie Kenntnisse bezüglich zentraler Theorien und empirischer Befunde aus folgenden sozialpsychologischen Bereichen: Soziale Kognition, interpersonelle Prozesse, Prozesse innerhalb und zwischen sozialen Gruppen, Einfluss kultureller Merkmale auf sozialpsychologische Prozesse.  Die Studierenden erlernen die Kompetenz, analytisch zu denken, methodisch zu reflektieren sowie begründet mit Bezug auf wissenschaftliche Theorien und empirische Befunde zu argumentieren.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. phil. Stefan Schulz-Hardt	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.502: Wirtschaftspsychologie I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse in Grundlagen arbeitspsychologischer Forschungs- und Praxismethodik: Arbeitsanalyse, -bewertung und -gestaltung, Arbeitsmotivation und Arbeitszufriedenheit, Personalauswahl, Personalentwicklung, Arbeitslosigkeit.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Praktische Anwendung und Übung erworbener Basis-Skills (einzeln oder in Gruppen) incl. schriftlicher Dokumentation im Rahmen des 2. Teilmoduls.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Wirtschaftspsychologie I (Arbeitspsychologie)</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Seminar mit Trainingsanteilen "Arbeitspsychologische Basis-Skills"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse in Grundlagen arbeitspsychologischer Forschungs- und Praxismethodik, Arbeitsanalyse, -bewertung und -gestaltung, Arbeitsmotivation und Arbeitszufriedenheit, Personalauswahl, Personalentwicklung, Arbeitslosigkeit.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.101, B.Psy.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. phil. Stefan Schulz-Hardt	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: nicht begrenzt Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.601: Wirtschaftspsychologie II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu Grundlagen organisations- und marktpsychologischer Forschung: Interaktion in Organisationen (Führung, Kommunikation, Gruppenprozesse), Organisationsdiagnose und Organisationsentwicklung, psychologische Prozesse beim Kauf/Verkauf und Konsumieren von Gütern und Dienstleistungen (Unternehmertum, Werbung, Kaufverhalten). Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in einem ausgewählten Themengebiet.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse durch eine Gruppenarbeit mit mündlicher Präsentation im Plenum sowie durch eine Einzelarbeit (im Rahmen des 2. Teilmoduls).		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung: Wirtschaftspsychologie II (Organisations- und Marktpsychologie II)</b> <b>2. Seminar: Wirtschaftspsychologie II</b>		2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse zu Grundlagen organisations- und marktpsychologischer Forschung: Interaktion in Organisationen (Führung, Kommunikation, Gruppenprozesse), Organisationsdiagnose und Organisationsentwicklung, psychologische Prozesse beim Kauf/Verkauf und Konsumieren von Gütern und Dienstleistungen (Unternehmertum, Werbung, Kaufverhalten). Die Studierenden erbringen den Nachweis über vertiefte Kenntnisse in einem ausgewählten Themengebiet.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.101, B.Psy.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Margarete Boos	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab 5	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: nicht begrenzt		

Seminar: 30 Teilnehmer/-innen

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.701: Klinische Psychologie und Psychotherapie I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, Gegenstände der Klinischen Psychologie, Modelle psychischer Störungen, Klassifikation, Methoden der Klinischen Psychologie, Achse I-Störungen, Gesprächsführung und Beziehungsgestaltung in klinischen Zusammenhängen zu überblicken.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse durch eine dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Grundlagen der Klinischen Psychologie</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Gesprächsführung und Beziehungsgestaltung</b> (Seminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, Gegenstände der Klinischen Psychologie, Modelle psychischer Störungen, Klassifikation, Methoden der Klinischen Psychologie, Achse I-Störungen, Gesprächsführung und Beziehungsgestaltung in klinischen Zusammenhängen zu überblicken.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.101, B.Psy.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Birgit Kröner-Herwig	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl:  Vorlesung: nicht begrenzt  Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.702: Klinische Psychologie und Psychotherapie II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu Prävention, Therapie, Rehabilitation, Evidenzbasierung, Interventionsforschung, Mechanismen der Psychotherapie, Kommunikationsprinzipien, Techniken der Problemanalyse und Zielplanung.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse durch eine dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Grundlagen der klinisch-psychologischen Intervention</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Techniken der Problemanalyse und Zielplanung</b> (Seminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse zu Prävention, Therapie, Rehabilitation, Evidenzbasierung, Interventionsforschung, Mechanismen der Psychotherapie, Kommunikationsprinzipien, Techniken der Problemanalyse und Zielplanung.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.101, B.Psy.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Birgit Kröner-Herwig	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 6	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl:  Vorlesung: nicht begrenzt  Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.801: Pädagogische Psychologie I</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben spezifische Kenntnisse über Psychologie des Lehrens und Unterrichtens (Instruktionspsychologie) sowie über Kenntnisse aktueller empirischer Forschung im Bereich pädagogisch-psychologischer Lehr-Lernforschung, u. a. zur Förderung selbstregulierten Lernens, zu Lern- und Leistungsmotivation, zu Lernstrategien sowie zur Trainingsforschung und zum Lernen mit Medien.  Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse durch eine dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Pädagogische Psychologie</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Beratung</b> (Seminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über spezifische Kenntnisse der Psychologie des Lehrens und Unterrichtens (Instruktionspsychologie) sowie über Kenntnisse aktueller empirischer Forschung im Bereich pädagogisch-psychologischer Lehr-Lernforschung, u. a. zur Förderung selbstregulierten Lernens, zu Lern- und Leistungsmotivation, zu Lernstrategien sowie zur Trainingsforschung und zum Lernen mit Medien.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.101, B.Psy.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> N. N.	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: nicht begrenzt Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.802: Pädagogische Psychologie II</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu Themen, Theorien, Methoden und Befunden der Pädagogischen Psychologie als Grundlage pädagogisch-psychologischer Diagnostik und Beratung (z. B. Leistungsangst, Verhaltensstörungen, Hyperaktivität, Konzentrationsstörungen, Lernbehinderung, Hochbegabung, Lese-Rechtschreibschwäche, Dyskalkulie).  Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse durch eine dokumentierte Einzel- oder Gruppenarbeit mit mündlichem Vortrag.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Psychologie des Lehrens und Unterrichtens</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Förderung individueller und institutioneller Lehr-Lern-Prozesse</b> (Seminar)		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis über Kenntnisse zu Themen, Theorien, Methoden und Befunden der Pädagogischen Psychologie als Grundlage pädagogisch-psychologischer Diagnostik und Beratung (z. B. Leistungsangst, Verhaltensstörungen, Hyperaktivität, Konzentrationsstörungen, Lernbehinderung, Hochbegabung, Lese-Rechtschreibschwäche, Dyskalkulie).		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> B.Psy.101, B.Psy.102	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> N. N.	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 5	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl:  Vorlesung: nicht begrenzt  Seminar: 30 Teilnehmer/-innen		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.Psy.901: Biologische Psychologie</b>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage zentrale Konzepte und Forschungsmethoden der Biopsychologie; Neuro-, Sinnes- und Motorphysiologie, Lernen, Gedächtnis, Aufmerksamkeit, Psychopathologie, Hormone, Stress, Chronobiologie, Homöostase, Sexualität, Emotionen zu überblicken.  Neben dem Wissenserwerb lernen die Studierenden analytisch zu denken, methodisch zu reflektieren sowie kritisch wissenschaftliche Theorien auf die ihnen zu Grunde liegenden empirischen Befunde zu untersuchen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 57 Stunden Selbststudium: 183 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Biopsychologie I</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>2. Biopsychologie II</b> (Vorlesung)		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (60 Minuten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, zentrale Konzepte und Forschungsmethoden der Biopsychologie; Neuro-, Sinnes- und Motorphysiologie, Lernen, Gedächtnis, Aufmerksamkeit, Psychopathologie, Hormone, Stress, Chronobiologie, Homöostase, Sexualität, Emotionen zu überblicken.  Neben dem Wissenserwerb lernen die Studierenden analytisch zu denken, methodisch zu reflektieren sowie kritisch wissenschaftliche Theorien auf die ihnen zu Grunde liegenden empirischen Befunde zu untersuchen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Stefan Treue	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> nicht begrenzt		